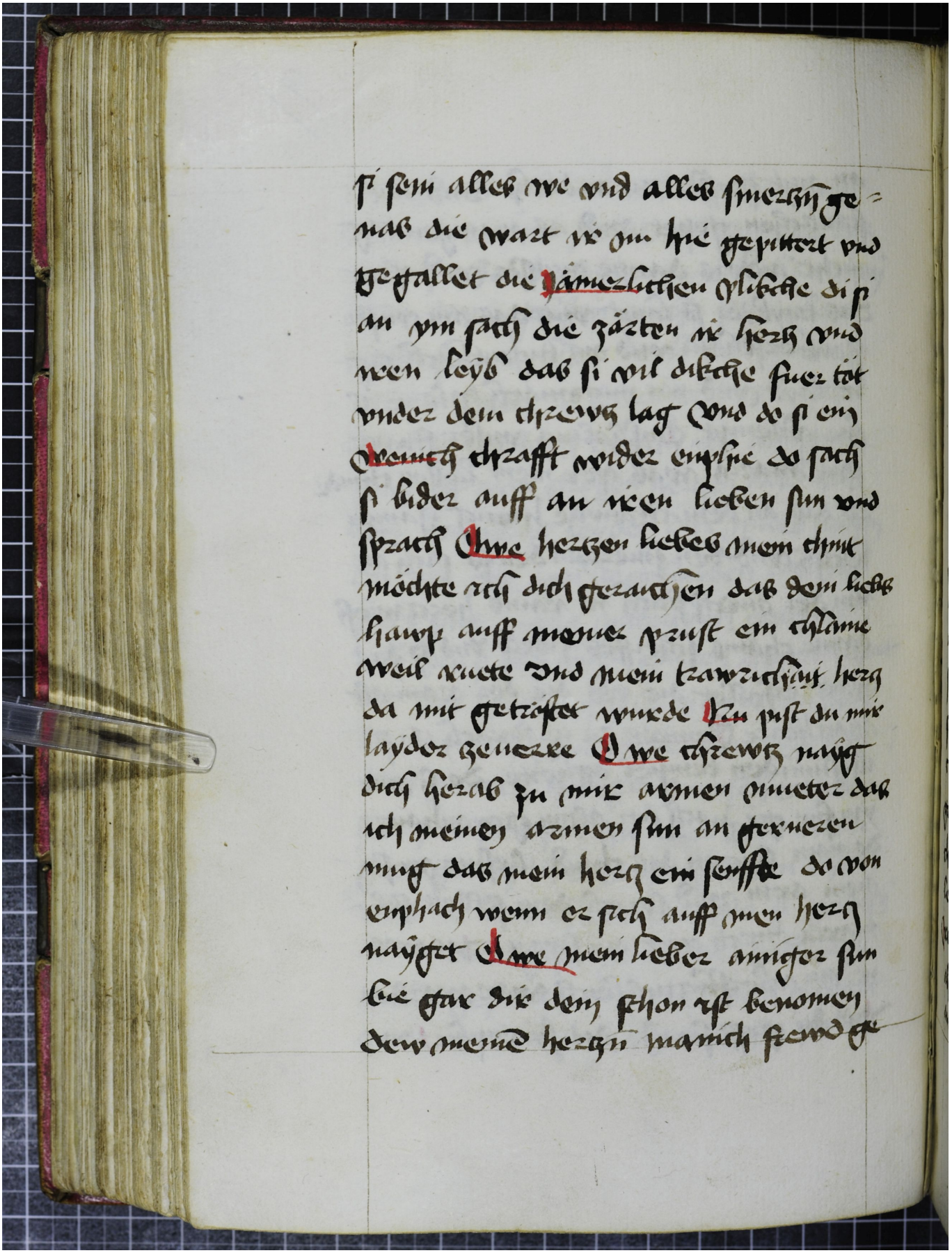
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=40556
Copyright: Melk, Benediktinerstift



si sein alles we vnd alles smerzen ge=
nab die wart er on hie gepittert vnd
gepfallet die jämerlichen gslibede di si
an ym sach die zärten er sperz vnd
ren leyb das si vil dikke fuer tot
vnder dem chrewz lag vnd do si ein
wenich chrafft wider eingsie do sach
si lider auff an ren lieben sun vnd
sprach O we herzen liebes mein chind
möchte ich dich gezaichen das dein liebs
haupt auff meiner prust ein chlame
weil ruete vnd mein trawrichsiuch herz
da mit getröstet wurde O du pist du mir
laider zeuerre O we chrewz naigt
dich herab zu mir armen mueter das
ich meiner armen sun an gerueren
mug das mein herz ein senfte do von
erphach wenn er sich auff mein herz
naiget O we mein lieber amiger sun
lie gar dir dein schon ist benomen
dew meine herzen marich frewd ge